



SICHERHEITSDATENBLATT

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Produktbezeichnung CN629Series
Verwendung des Stoffs/der Zubereitung Tintenstrahldruck
Version # 03
Revisionsdatum 03-19-2011
Hersteller Hewlett-Packard (Schweiz/Suisse/Svizzera) GmbH
Ueberlandstrasse 1
CH-8600 Dübendorf
Switzerland
Telefon + 41 44 634 10 20

Telefonnummer für Gesundheitsfragen
(Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-457-4209
(Direkt) 1-503-494-7199
HP Rufnummer für Kundenfragen
(Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-474-6836
(Direkt) 1-208-323-2551
E-Mail: hpcustomer.inquiries@hp.com
Vergiftungsinformationszentrale +41 44 251 51 51
oder Nr. (24h Notfallnummer) 145

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Notfall – Übersicht Haut- oder Augenkontakt kann zu Reizungen führen. Verschlucken kann Übelkeit, Erbrechen und Durchfall auslösen. Kann bei empfindlichen Personen Sensibilisierung bewirken.

Akute Gesundheitsschäden

Mögliche Gefahren sind nur aufgrund der einzelnen Komponenten zu vermuten.

Hautkontakt

2-Pyrrolidon
Hautkontakt kann zu Reizungen führen.
Alkyldiol
Hautkontakt kann zu Reizungen führen.

Augenkontakt

2-Pyrrolidon
Augenkontakt kann zu Reizungen führen.
Alkyldiol
Augenkontakt kann zu Reizungen führen.

Einatmen

2-Pyrrolidon
Einatmen kann zu einer Reizung der Atemwege führen.
Alkyldiol
Einatmen kann zu einer Reizung der Atemwege führen.

Verschlucken

2-Pyrrolidon
Verschlucken kann Übelkeit, Erbrechen und Durchfall auslösen.
Diethylenglykol
Gesundheitsschädlich beim Verschlucken Kann zu Nieren- und Leberschäden führen. Kann das zentrale Nervensystem schädigen.

Mögliche Gesundheitsschäden Expositionswege

Expositionswege

Eine übermäßige Exposition kann durch Kontakte mit der Haut oder den Augen erfolgen

Bei normaler Handhabung ist keine Exposition durch Einatmen von Dämpfen oder Verschlucken zu erwarten.

Für diese bestimmte Mischung sind keine Daten zur Toxizität verfügbar

Chronische Gesundheitsschäden

Nicht bekannt.

Karzinogenität

Keine Komponente, die in dieser Mischung in einer Konzentration von 0,1% oder höher vorliegt, ist bei EU, MAK, IARC, NTP, ACGIH oder OSHA gelistet.

Sonstige Angaben

Diese Tinte (magenta) ist nicht nach EU-Richtlinie 1999/45/EC klassifiziert.

Einstufung

Nicht kennzeichnungspflichtig.

Physikalische Gefahren	Nicht als körperliche Gefahr eingestuft.
Gesundheitsgefährdung	Nicht als Gesundheitsgefahr eingestuft.
Umweltgefahren	Nicht als Gefahr für die Umwelt eingestuft.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Prozent	EG-Nr.	Einstufung
Wasser	7732-18-5	60 - 70	231-791-2	
2-Pyrrolidon	616-45-5	5 - 7.5	210-483-1	Xi;R36/38
Diethylenglykol	111-46-6	5 - 7.5	203-872-2	Xn;R22
Alkyldiol	Vertraulich	2.5 - 5	Vertraulich	
Triethanolamin	102-71-6	0 - 1	203-049-8	Xi;R36/38

Bemerkungen zur Zusammensetzung Diese Tinte enthält eine wässrige Tintenlösung. Dieses Produkt wurde nach den in den EU-Richtlinien 67/548/EEC und 1999/45/EC sowie Ergänzungen festgelegten Kriterien eingestuft. Zum genauen Wortlaut der R-Sätze siehe Abschnitt 16.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Einatmen	Person an die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Symptomen ärztliche Hilfe holen.
Hautkontakt	Betroffene Hautstellen gründlich mit Wasser und einer milden Seife waschen. Bei anhaltenden Beschwerden ärztliche Hilfe holen.
Augenkontakt	Augen nicht reiben. Sofort mindestens 15 Minuten lang mit reichlich sauberem, warmem Wasser ausspülen, bis alle Partikel entfernt sind. Bei anhaltenden Beschwerden ärztliche Hilfe holen.
Verschlucken	Falls Ingestion des Materials erfolgt sein sollte, verständigen Sie einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel	CO ₂ , Wasser, Trockenlöschmittel oder Schaum
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel	Nicht bekannt.
Außergewöhnliche Brand- und Explosionsgefahren	Verbrennung erzeugt giftigen fluoride/fluorine compounds; aldehydes; ketones; acetylene Rauch.
Besondere Löschhinweise	Nicht angegeben.
Gefährliche Verbrennungsprodukte	Siehe Abschnitt 10.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Persönliche Vorsichtsmaßnahmen	Tragen Sie geeignete Schutzkleidung.
Umweltschutzvorkehrungen	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.
Sonstige Angaben	Mit reaktionsarmem Absorptionsmittel aufnehmen. Material langsam aufsaugen oder in einen verschließbaren Behälter kehren. Entsorgung gemäß den entsprechenden behördlichen Bestimmungen. Siehe auch Abschnitt 13, Hinweise zur Entsorgung.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung	Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.
Lagerung	Von Kindern fernhalten. Vor extremer Hitze oder Kälte schützen. Nicht in der Nähe von starken Oxydationsmitteln lagern.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Expositionsgrenzwerte

Schweiz

Inhaltsstoffe

Inhaltsstoffe	Typ	Wert
Diethylenglykol (111-46-6)	STEL (Grenzwert für kurzzeitige Exposition)	176.0000 mg/m ³
		40.0000 ppm
	TWA	44.0000 mg/m ³ 10.0000 ppm

Zusätzliche Expositionsdaten Für dieses Produkt gibt es keine Expositionsgrenzwerte.

Begrenzung und Überwachung der Exposition Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Atemschutz Bei anderweitigem, nicht bestimmungsgemäßem Umgang (beispielsweise nach Auslaufen größerer Mengen) ist möglicherweise das Tragen einer Schutzbrille und einer Atemschutzmaske erforderlich.

Augenschutz Bei sachgemäßer Anwendung nicht erforderlich.

Haut- und Körperschutz Bei sachgemäßer Anwendung sind Schutzhandschuhe nicht erforderlich.

Allgemein Schutzkleidung tragen, um Augen- und Hautkontakt so weit wie möglich zu vermeiden.

Hygienemaßnahmen In Übereinstimmung mit branchenüblichen Hygiene- und Sicherheitsvorschriften verwenden.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Erscheinungsbild Nicht verfügbar.

Aggregatzustand Flüssigkeit

Aggregatzustand Nicht verfügbar.

Farbe Magenta

Geruch Nicht verfügbar.

Geruchsgrenzwert Nicht verfügbar.

pH-Wert 9.4

Siedepunkt Nicht bestimmt

Flammpunkt 93.3 °C (200 °F) Pensky-Martens Closed Cup (mit geschlossenem Tiegel nach Pensky-Martens)

Zündgrenzen in Luft, höhere, Volumen-% Nicht verfügbar.

Zündgrenzen in Luft, niedrigere, Volumen-% Nicht bestimmt

Dampfdruck Nicht bestimmt

Relative Dichte Nicht verfügbar.

Löslichkeit in Wasser Wasserlöslichkeit

Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser) Nicht verfügbar

Viskosität Nicht verfügbar.

Dampfdichte Nicht verfügbar.

Verdunstungsgeschwindigkeit Nicht bestimmt

Schmelzpunkt Nicht verfügbar.

Gefrierpunkt Nicht verfügbar.

Zündtemperatur (°C) Nicht bestimmt

Spezifisches Gewicht 1

Flüchtige organische Bestandteile < 241 g/l

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Gefährliche Zersetzungsprodukte Bei Zersetzung dieses Produkts können Stickoxid-, Kohlenmonoxid-, Kohlendioxid- und/oder niedermolekulare Kohlenwasserstoff-Dämpfe entstehen. Aldehyde, Ketone, Fluorwasserstoff, Fluorierte Kohlenwasserstoffe

Stabilität Unter empfohlenen Lagerbedingungen stabil.

Zu vermeidende Materialien Unverträglich mit starken Basen und Oxidationsmitteln.

Gefährliche Polymerisation Kommt nicht vor.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Schwere Augenschäden/Augenreizung Nicht verfügbar.

Sensibilisierung durch Hautkontakt Nicht verfügbar.

Weitere Informationen Diese Tintenlösung wurde nicht auf toxische Wirkung getestet. Informationen zu möglichen Gesundheitsschäden finden Sie in Abschnitt 2, Erste-Hilfe-Maßnahmen werden in Abschnitt 4 beschrieben.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Aquatische Toxizität LC50/96Std./Elritze => 750 mg/L

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Hinweise zur Entsorgung Entsorgung gemäß den entsprechenden behördlichen Bestimmungen.
Durch das HP Planet Partners (trademark) Recyclingprogramm für Verbrauchsmaterialien ist ein einfaches und bequemes Recycling von Original HP Verbrauchsmaterialien für Inkjet- und LaserJet-Drucker möglich. Weitere Informationen zu diesem Programm und zu landesspezifischen Regelungen finden Sie unter <http://www.hp.com/recycle> .

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Weitere Informationen Kein Gefahrgut laut DOT, IATA, ADR, IMDG oder RID.

ADR

Nicht als Gefahrgüter geregelt.

IATA

Versandbezeichnung Nicht zutreffend

Gefahrenklasse Nicht zutreffend

UN-Nummer Keine

Verpackungsgruppe N/A

Ausnahmen bei der Verpackung Keine

IMDG

Nicht als Gefahrgüter geregelt.

RID

Nicht als Gefahrgüter geregelt.

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Kennzeichnung

Enthält 2-Pyrrolidon, Alkyldiol, Diethylenglykol, Triethanolamin, Wasser

EG-Kennzeichnung Das Produkt erfordert kein Etikett gemäß EU-Richtlinie 1999/45/EG.

Vorschriften

Alle chemischen Substanzen in diesem HP Produkt sind gemäß den Gesetzen zur Kennzeichnung von chemischen Substanzen in folgenden Ländern gelistet oder von der Kennzeichnungspflicht ausgenommen: USA(TSCA), EU (EINECS/ELINCS), Schweiz, Kanada (DSL/NDSL), Australien, Japan, Philippinen, Südkorea, Neuseeland und China.

16. SONSTIGE ANGABEN

Wording of the R-phrases in sections 2 and 3 R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
R36/38 Reizt die Augen und die Haut.

Sonstige Angaben Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit der EU-Richtlinie 91/155/EWG (ergänzt durch 2001/58/EG) herausgegeben.

Rechtliche Hinweise Dieses Sicherheitsdatenblatt wird den Kunden von der Hewlett-Packard Company unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Die Daten entsprechen dem aktuellen Wissensstand der Hewlett-Packard Company zum Zeitpunkt der Herausgabe. Aus diesem Datenblatt kann keine Garantie bestimmter Eigenschaften der beschriebenen Produkte oder Eignung dieser Produkte für bestimmte Anwendungen abgeleitet werden. Dieses Dokument wurde gemäß den in Abschnitt 1 angeführten gesetzlichen Regelungen erstellt und entspricht u. U. nicht den rechtlichen Bestimmungen in anderen Ländern.

Ausgabedatum 03-19-2011

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en) : ANGABEN ZUM TRANSPORT: Weitere Informationen

Informationen des Herstellers Hewlett-Packard Company
1000 NE Circle Boulevard
Corvallis, OR 97330-4239 US
(Direkt) 1-503-494-7199
(Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-457-4209

Erklärung der Abkürzungen

ACGIH	Amerikanische Konferenz der staatlich-industriellen Hygieniker
CAS	U.S. "Chemical Abstracts Service"
CERCLA	Umfassendes Umwelt-Antwortschreiben.Ausgleichszahlungs- und Haftungs-Akt.
CFR	Kodierung nach US-Bestimmungen
COC	Cleveland Open Cup (COC)
DOT	Transportabteilung
EPCRA	Notfallmaßnahmenplanung und "Community Right-to Know Act"
IARC	International Agency for Research on Cancer
NIOSH	National Institute for Occupational Safety and Health
NTP	Nationale Giftnotrufzentrale
osha	Occupational Safety and Health Administration
PEL (Zulässiges Expositionsmaß)	Zulässiger Expositionsgrenzwert
RCRA	Resource Conservation and Recovery Act
REC	Empfohlen
REL	Empfohlener Expositionsgrenzwert
SARA	Superfund Amendments and Reauthorization Act of 1986
STEL (Grenzwert für kurzzeitige Exposition)	Grenzwert bei kurzfristiger Exposition
TCLP	Toxicity Characteristics Leaching Procedure
TLV	Schwellenwert
TSCA	Toxic Substances Control Act
Flüchtige organische Bestandteile	Flüchtige Organische Bestandteile